



Vereins-Nachrichten.

a) Vereinsleitung.

- Herr Johann Prinz, Vorstand.
 „ Hanns Hirschke, Vorstandstellvertreter.
 „ Alois Sicher, Kassier.
 „ Friedrich Fleischmann, Schriftführer.
 „ Josef F. Berger, Bibliothekar.
 „ Dr. Anton Günner, Beirat.
 „ Petrus Maurer, Beirat.

b) Mitgliederstand.

Ehrenmitglieder	1
Ordentliche Mitglieder	53
Zusammen	<u>54</u>

Die näheren Daten liefert das beigegebene Mitglieder-
verzeichnis.

Im abgelaufenen Jahre hat der Verein ein Mitglied, Herrn
Franz Brozler durch den Tod verloren und wird demselben ein
besonderer Nachruf gewidmet.

c) Kassastand.

Derselbe betrug mit Ende 1907	K 51·97
Hiezu Einnahmen im Jahre 1908	„ 875·48
Summe	<u>K 927·45</u>
Ab Ausgaben im Jahre 1908	„ 871·59
somit Saldo-Übertrag für 1909 .	K 55·86

Die näheren Angaben enthält der beige geschlossene Kassabericht.

Die im XVIII. Jahresberichte ausgewiesenen Rechnungsziffern und deren Belege wurden bei der am 26. Februar 1908 stattgehabten Hauptversammlung von den Herren Sterzl und Schwingenschuß überprüft und richtig befunden.

d) Schriftentausch-Verkehr.

Mit den nachstehenden Vereinen und Zeitschriften steht der Wiener entomologische Verein im Tauschverkehre:

Berlin: Entomologischer Verein.

„ Deutsche entomologische Gesellschaft.

Bern: Schweizerische entomologische Gesellschaft.

Bonn: Naturhistorischer Verein der preußischen Rheinlande und Westphalens.

Breslau: Verein für schlesische Insektenkunde.

Brünn: Naturforschender Verein.

Budapest: Königl. ungarische naturwissenschaftliche Gesellschaft.

„ Rorvartani lapok.

Cairo: Entomologische Gesellschaft.

Chur: Naturforschende Gesellschaft zu Graubünden.

Danzig: Naturforschende Gesellschaft.

Dresden: Entomologische Gesellschaft „Iris“.

Florenz: Società entomologica italiana.

Frankfurt a. M.: Senkenbergische naturforschende Gesellschaft.

Frankfurt a. O.: Naturwissenschaftlicher Verein.

Genf: Entomologische Gesellschaft.

Graz: Naturwissenschaftlicher Verein für Steiermark.

Güstrow: Verein der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg.

Hermannstadt: Siebenbürgischer Verein für Naturwissenschaften.

Innsbruck: Ferdinandeum.

Kiel: Schleswig-Holsteinischer naturwissenschaftlicher Verein.

Linz: Franzisko-Karolinum.

„ Verein für Naturkunde in Oberösterreich.

London: Entomological and natural history Society of the City of London.

Meißen: Entomologische Rundschau.

Regensburg: Naturwissenschaftlicher Verein.

Riga: Naturforscher-Verein.

St. Gallen: Naturwissenschaftliche Gesellschaft.

Stockholm: Entomologiska Föreningen.

Wien: K. k. Hofmuseum.

Wien: Naturwissenschaftlicher Verein an der k. k. Universität.

Wien: Zoologisch-botanische Gesellschaft.

Wien: Entomologischer Verein „Polyxena“.

Wiesbaden: Nassauscher Verein für Naturkunde.

e) Bibliotheksstand.

Die Vereinsbibliothek hat auch im abgelaufenen Jahre einen ansehnlichen Zuwachs erhalten, teils durch die Gegenseudungen der Vereine und Zeitschriften, mit welchen wir in Tauschverbindung stehen, teils durch Ankauf, Abonnement und Spenden. Ein Detailverzeichnis für den Bibliotheksstand wird beigeschlossen.

f) Vereinsversammlungen.

Dieselben finden allwöchentlich, jeden Mittwoch abends im separierten Lokale des Gasthauses Ruppert, I., Johannesgasse 2 statt.

Über besondere Vorkommnisse und Erörterungen an den Vereinsabenden des abgelaufenen Jahres ist folgendes zu erwähnen:

Bei der Versammlung am 15. Jänner lenkte der Vorstand Herr Prinz in Verfolg einer, durch Herrn Professor Dr. Rebel in der zoologisch-botanischen Gesellschaft gepflogenen Erörterung die Aufmerksamkeit der Mitglieder auf die Tatsache, daß bei der *ab. Coretas O.* von *Lycaena Argiades Pall.* nicht nur ein Fehlen der rotgelben Flecke auf der Unterseite der Hinterflügel als Merkzeichen dient, sondern auch die Lage der Augenreihe auf der Unterseite der Vorderflügel konstant von der Stammform abweicht, indem sie bei dieser fast eine gerade Linie bilden, während sie bei der *ab. Coretas O.* stets eine scharf gebrochene Linie aufweisen. Bei dieser Besprechung und an der Hand des an folgenden Abenden beigebrachten Materials wurde konstatiert, daß *ab. Coretas O.* im Mai und August gefangen wurde, also wahrscheinlich zwei Generationen zu verzeichnen sind.

Bei der Versammlung vom 11. März wird über besonderen Wunsch des Mitgliedes Herrn Fritz Hoffmann in Krieglach, Steiermark, der Aufsatz über das Vorkommen von *Psecadia Pusiella Römer* und die Beschreibung von Gespinnst und Puppe zur Kenntnis gebracht, welcher im „Entomologischen Tagebuche“, Jahrgang XXI., Nr. 5 der Zeitschrift des internationalen entomologischen Vereines veröffentlicht wurde. Das Vorkommen der Raupe im Mai an *Pulmonaria* ist bereits bekannt.

Am 18. März zeigt Herr Koller ein von ihm am Bisamberge bei Langenzersdorf am 25. Juli 1907 gefangenes Exemplar von *Hyppa Rectilinea* Esp. In der Publikation des Herrn Naufock im XII. Jahresberichte kommt dieser Fundort nicht vor, ist also neu für Niederösterreich.

Herr Koller zeigt an einem weiteren Abende eine Kollektion von *Apaturen*, die von ihm im Rohrwalde (Ober-Rohrbach bei Spillern, Niederösterreich) gefangen wurden, u. zw.:

Apatura Iris L. ab. *Jole* Schiff., ein tadelloses Exemplar am 4. Juli 1907, ferner einige Stücke, die als Übergänge zu *Jole* anzusehen sind, am 27. Juni 1907, darunter auch eine ab. *flavomaculata*.

Apatura Iliia Schiff., ab. *Iliades Mitis*, die gleiche bindenlose Form bei *Iliia*, wie die *Jole* bei *Iris*. Ebenfalls am 4. Juli 1907 ein reines Exemplar.

Apatura Iliia Schiff. ab. *Eos Rossi* und *Apatura Iliia* Schiff. ab. *Bunea* HS., beide am 4. Juli 1907 an ausgelegtem Köder gefangen, außerdem auch noch einige Stücke, die Übergänge zur ab. *Astasioides Stdgr.* bilden.

Herr Prinz berichtet, daß er im Jahre 1908 Gelegenheit hatte, einiges in der Umgebung von Dürnstein an der Donau (Wachau) zu sammeln. Im IV. und V. Jahresberichte des Wiener entomologischen Vereines gibt Herr Christian Haumann Listen der, von ihm in den Jahren 1893 und 1894 in der Umgebung von Dürnstein gefangenen Lepidopteren, welche somit eine Ergänzung erfahren. Im Nachfolgenden wird diese Ergänzungsliste mitgeteilt:

Nemeobius Lucina L., am 11. Mai.

Gluphisia Crenata Esp., am 14. und 29. Mai.

Spatalia Argentina Schiff., am 18. Juni.

Pterostoma Palpina L., am 2. Mai.

Pygaera Anastomosis L., am 29. Mai.

Saturnia Pyri Schiff., eine Puppe im Oktober.

Demas Coryli L. am 29. April.

Craniophora Ligustri F., am 29. Mai.

Agrotis Cinerea Hb., am 18. und 20. Mai.

Mamestra Genistae Bkh., am 18. Juni.

Mamestra Reticulata Vill., am 25. Juni.

Mamestra Trifolii Rott., am 21. August.

Diloba Caerulaeocephala L., am 10. Oktober.

Leucania Evidens Hb., am 29. Mai, 18. Juni und am 5. August.

Caradrina Quadripunctata F., am 5. Juni.

- Orrhodia Rubiginea* F., am 2. Mai, überwintert.
Xylomyges Conspicillaris L., am 2. Mai.
Cucullia Umbratica L., am 10. Juli.
Emmelia Trabealis Sc., am 10. Juni.
Aedia Funesta Esp., am 18. Juni.
Acidalia Herbariata F., am 9. August.
Acidalia Degeneraria Hb., am 22. Mai. Hiermit wieder ein neuer Fundort, für diese, in Niederösterreich nur vereinzelt und selten auftretende Art.
Larentia Unifasciata Hw., u. zw. in der dunkleren Form *Aquilaria HS.*, am 2. Juni.
Asthena Candidata Schiff., am 15. August.
Tephroclystia Venosata F., am 20. Mai.
Ourapteryx Sambucaria L., am 7. Juni.
Spilosoma Menthastris Esp. und *Spilosoma Urticae* Esp., beide am 20. Mai.
Lithosia Griseola Hb., am 18. Mai.
Dyspessa Ulula Bkh., am 22. und 29. Mai.
Zeuzera Pyrina L., am 18. Juni, beide letztere Arten kamen abends zum Lichte, *Pyrina* in Anzahl.
Hepialus Sylvina L., am 23. August.
Aphomia Sociella L., am 23. August.
Crambus Saxonellus Zk., am 15. August.
Crambus Falsellus Schiff., am 9. August.
Plodia Interpunctella Hb., am 25. Juni zum Lichte zugeflogen.
Endotricha Flammealis Schiff., am 15. August.
Stenia Punctalis Schiff., am 15. August.
Scoparia Ambigualis Tr., am 28. Juni.
Scoparia Crataegella Hb., am 14. Juni.
Alucita Xanthodactyla Tr., am 15. August.
Dichelia Gnomana Cl., am 9. und 15. August, ziemlich häufig.
Eulia Rigana Sodof., am 19. August.
Cnephasia Canescana Gn., am 15. August.
Anisotaenia Ulmana Hb., am 14. Juni.
Lozopera Francillana F., am 20. August.
Euxanthis Dorsimaculana Preisecker; siehe die Verhandlungen der zoolog.-botan. Gesellschaft in Wien, Jahrgang 1908, Seite (70—72). Ein Stück am 14. Juni.
Evetria Buoliana Schiff., am 18. Mai.
Epiblema Penkleriana F., am 15. August häufig.

Cerostoma Persicella F., von Ende September an, in den Gärten,
ein Stück noch am 27. November.

Dopressaria Assimilella Tr., am 14. Juni und am 15. August.

Scythris Seliniella Z., am 14. Juni.

Euplocamus Anthracinalis Sc., am 20. Mai.

Tinea Arcella F., am 15. August.

Nemotois Metallicus Poda. am 15. August.

Herr Neustetter bringt seine ausgedehnte Sammlung von *Heliconiden* zur Ansicht, in welcher viele Seltenheiten und auch einige neue, erst in den letzten Jahren von Riffarth, Niepelt und ihm selbst beschriebene Arten, beziehungsweise Formen vorkommen. An einem andern Abende zeigte derselbe die Ausbeute seiner diesjährigen Sammeltätigkeit in Dalmatien, darunter namentlich *Melanargia Larissa H. G.* und deren *ab. Herta H. G.* mit vielen Nebenformen, darunter zwei neue, *ab. delimbata Neust.* und *ab. Schawerdae Neust.*, welche im Oktoberheft 1908 der Sitzungsberichte der Zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien beschrieben sind. Weiters ist darunter eine sehr interessante Aberration von *Satyrus Anthlea Hb. v. Amalthea Friv.*, welche von Herrn Dr. Schawerda nach dem Finder benannt wurde.

Herr Dr. Schawerda zeigt am 30. September eine große Sammlung der von ihm in den letzten Jahren in Bosnien und der Herzegowina gefangenen *Colias Myrmidone Esp. var. Balcanica Rbl.*, darunter auch die weißliche weibliche Form *ab. Rebeli Schau.* und das von ihm besonders beschriebene und im vorliegenden Jahresberichte auch abgebildete Stück.

Am 14. Oktober wurden von demselben Herrn die prachtvollen, durch Größe und Färbung ganz ausgezeichneten *Parnassius Apollo L.* aus Bosnien und der Herzegowina zur Ansicht gebracht.

Herr Franz R. v. Meißl zeigt eine aberrative Form von *Pararge achine Sc.*, die er im Rohrwalde gefangen hat. Der Falter ist männlichen Geschlechtes und zeigt auf der Oberseite die Ocellen verschleiert, auf der Unterseite sind die Ocellen ebenfalls stark reduziert und zeigen besonders auf den Hinterflügeln die Augen so klein, daß die weiße Binde stark ausgedehnt erscheint. - Eine gleiche Aberration befindet sich auch im Hofmuseum.

Herr Schwingenschuß stellt eine Liste zur Verfügung, welche eine teilweise Ergänzung, beziehungsweise Richtigstellung der in den Jahresberichten XII (1901), XIII (1902) und XV (1904)

enthaltenen Beiträge zur Lepidopterenfauna des Kronlandes Niederösterreich (von Albert Naufock sen.) bildet.

(NB. Die folgenden Angaben sind auch in den Berichten 1905—1907) nicht enthalten.)

Melitaea Aurinia Rott; auch bei Schleimbach im Mai.

Chrysophanus Dispar v. *Rutilus* Wernb.; Raupe 4 bis 5 und 7 bis 8 wenigstens in Gumpoldskirchen, Pfaffstätten und im Zayatale bei Mistelbach.

Eriogaster Rimicola Hb., Raupen auch bei Schleimbach im Mai gefunden.

Agrotis Polygona F., in Wien (Hauptzollamt, Heiligenstadt, Grinzing) stets erst Ende September verflogene Weibchen gefunden.

Agrotis Castanea Esp. v. *Neglecta* Hb., auch bei Mistelbach Anfang September.

Agrotis Depuncta L., im August in Mühldorf bei Spitz.

Agrotis Margaritacea Vill., Schmetterlinge stets Anfang September auf Sträuchern (besonders Bergmispel) in copula sitzend, beobachtet.

Hadena Ochroleuca Esp., auch bei Oberweiden.

Chloantha Radiosa Esp., auch Steinfeld, Stammersdorf, Schleimbach und Retz; Schmetterling 5 bis 6 und 7 bis 8; Raupen der zweiten Generation bis in den Oktober hinein.

Leucania Vitellina Hb., Raupe im April bei Laxenburg gefunden.

Leucana Evidens Hb., Ende April auf dem Steinfeld eine Puppe freiliegend gefunden.

Leucana Turca L., August verfliegen in Oberweiden.

Caradrina Kadenii Frr., im Inundationsgebiete im September einen Falter.

Hydrilla Pallustris Hb., in St. Peter in der Au bei Amstetten im Juni 1895 abends auf Viburnumblüten gefunden.

Petilampa Arcuosa Hw., in St. Peter in der Au im Jahre 1894 aus einer unbeachteten Raupe gezogen.

Amphipyra Livida F., in St. Peter in der Au im August geködert.

Heliothis Cognata Frr., Raupen auch bei Schleimbach gefunden.

Thalpochares Respersa Hb., auch bei Gänserndorf und Oberweiden.

Thalpochares $\frac{1}{2}$ *Paula* Hb., die Raupen der zweiten Generation wurden von mir nur in den Blüten von *Gnaphalium* versponnen gefunden; es erklärt sich dies dadurch, daß um diese Zeit (7 bis 8) die Stengel schon viel zu stark eingetrocknet

sind, um die Raupe beherbergen und ihr als Futter dienen zu können.

Catephia Alchymista Schiff., in Oberweiden Ende August gefunden, hat also wahrscheinlich stellenweise zwei Generationen, da auch Herr Sterzl (zufolge Jahresbericht 1907) im August ein Stück in Karnabrunn geködert hat.

Euchloris Smaragdaria F., in Oberweiden Anfang Juni und Ende August ganz frisch geschlüpft gefunden, hat demnach wahrscheinlich eine zweite Generation.

Acidalia Contiguaria Hb., neu, im Jahre 1902 in der Wachau gefunden.

Acidalia Laevigata Sc., neu, im August 1904 in Dürnstein an der Donau am Lichte gefangen.

Larentia Caesiata Lang., am 12. August 1908 beim Heustadelwasser im Prater gefunden

Tephroclystia Indigata Hb., im Mai 1902 in Egelsee bei Krems in einem Föhrenwäldchen gefangen.

Tephroclystia Semigraphata Brd., im August bei Krems, Dürnstein und Mühldorf.

Tephroclystia Pumilata Hb. v. Parvularia H. S., am 24. September 1904 im Prater.

Hygrochroa Syringaria L., Ende August in Salmannsdorf und Pötzleinsdorf; hat bestimmt eine zweite Generation.

Lignyoptera Fumidaria Hb., auch bei Moosbrunn.

Chondrosoma Fiduciaris Anker, Raupe im Mai auf Euphorbien.

Biston Lapponaria B., Ende März bei St. Andrae.

Boarmia Selenaria Hb., Raupe auch an *Betula alba*, *Chondrilla*, *Pieris* und *Solanum tuberosum* gefunden, daher sehr polyphag.

Gnophos Glaucinaria Hb., auch bei Krems.

Gnophos Dilucidaria Hb., auch in Mühldorf und am Jauerling.

Nola Strigula Schiff., auch in Schönbrunn und bei Rekawinkel.

Arctia Maculosa Gerning., Raupe auch bei Retz gefunden.

Zygaena Punctum O., im Juli in Oberweiden.

Oreopsyche Muscella F. Säcke in Oberweiden und bei Bruck an der Leitha gefunden.

Sesia Anellata Z., auch bei Fischau.

Sesia Bibioniformis Esp., im August bei Krems gefunden.

Weiters berichtet Herr Schwingenschuß, daß er in Ergänzung der in den Jahresberichten XVI und XVII publizierten

Daten über die Fauna des Triglav-Gebietes in Krain noch aus den Fangergebnissen im Jahre 1908 folgende im Pischenzatale am 29. Juli gefangenen drei neuen Arten anzugeben hat:

Libythea Celtis Füssl.,

Chrysophanes Alciphron Rott.,

Erebia Nerine Fr.

Herr Bohatsch zeigt an zwei Abenden einige interessante Aberrationen der *Argynnis Paphia L.* aus seiner Sammlung u. zw.:

1. *ab. Marillae Aigner*, benannt nach dem Kurorte Marilla im südöstlichen Ungarn, siehe Rov. Lapok IX. p. 141, ein Stück aus Marilla und ein selbstgefangenes Stück aus Lipik in Slavonien am 10. Juli 1887.
2. *ab. Nigricans Cosmovici*, siehe Le Naturaliste 1892, Iris VIII p. 52 (Caradja) und IV. Jahresbericht des Wiener entomologischen Vereines (Prämer) mit Tafel I, Fig. 2 und 3. Ein männliches und ein weibliches Stück, gefangen in Arad.
3. Ein aberratives Weibchen mit normaler Oberseite aber sehr stark verdunkelter Unterseite der Hinterflügel, die einen ganz violetten Schimmer haben. Gefangen in Münchreith an der Thaya, Niederösterreich am 15. Juli 1905.

An einem dritten Abende zeigt Herr Bohatsch eine Anzahl sehr interessanter Aberrationen von *Melanargia Galathea L.* aus seiner Sammlung, darunter die Galene-Form von der *Procida*, dann die Leucomelasform von der *Procida (Ulbrichi Aigner)* und die *ab. Turcica B.* aus Krain. An einem vierten Abende noch weiters interessante Aberrationen von *Melitaeen-* und *Argynnis-*Arten.

Wien, am 31. Dezember 1908.

Die Vereinsleitung.

